



Medienmitteilung

25. Juli 2022

Spende erhöht die Patientensicherheit

Weitere Niederflurbetten für die Station für Altersmedizin

Je älter die Patient*innen, umso größer ihr Verletzungsrisiko bei einem Sturz. Deshalb spielt das Verhindern von Stürzen im Klinikum Wolfsburg eine besondere Rolle. Eine Spende der Bürgerstiftung erhöht die Patientensicherheit in der Altersmedizin weiter. Durch die finanzielle Unterstützung konnte das Klinikum Wolfsburg für die Geriatrie zwei weitere Niedrigpflegebetten anschaffen. Die sogenannten Low Beds entsprechen modernsten Anforderungen und bieten zudem einen besonderen Komfort.

Der große Vorteil der neuen Betten: sie sind elektrisch verstellbar und können bis auf eine Höhe von weniger als 30 Zentimeter heruntergefahren werden. Die Funktionen des Betts erleichtern den Patient*innen nicht nur das Aufstehen, sondern dem geriatrischen Pflege-Team auch die Versorgung sowie die Mobilisation der Patient*innen.

Die Bürgerstiftung spendete dem Klinikum Wolfsburg für die Anschaffung der beiden Pflegebetten mehr als 5.000 Euro. Mit Unterstützung der Stiftung konnte das Klinikum für die Geriatrie-Station in den vergangenen Jahren schon 15 herkömmliche Krankenhausbetten gegen moderne Low Beds tauschen.

Foto: Thorsten Eckert

BU: Bettenübergabe am Klinikum: (v.l.n.r.): der Vorsitzende der Bürgerstiftung Manfred Hüller, Pflegedirektorin Christiane Bitter, Ärztin Manja Kothrade, Ärztin Grazyna Röhrig, Stationsleitung Christiane Fasula

Pressekontakt

Thorsten Eckert
Kommunikation und Medien
Klinikum Wolfsburg
Tel. 05361 80-1199
E-Mail: presse@klinikum.wolfsburg.de